

BRANCHENNEWS

Dieselmedaille für Rational



Nahmen die Preise für ihre Unternehmen entgegen (von links): Dr. Ralf Murjahn (DAW, Caparol), Dr. Peter Stadelmann (Rational), Nils Müller (Trendone) und Volker Hoffmann

(Humboldt-Innovation) / Foto: Michael Tinnefeld, API

In der Kategorie 'Erfolgreichste Innovationsleistung' wurde das Unternehmen Rational kürzlich in München mit der Dieselmedaille 2018 geehrt.

Verliehen wird die Dieselmedaille, Deutschlands ältester Innovationspreis, seit dem Jahr 1953 in vier Kategorien durch das Deutsche Institut für Erfindungswesen. Ins Leben gerufen wurde dieser Preis durch Eugen Diesel, dem Sohn Rudolf Diesels. Für die Verwirklichung genialer Ideen wurden damit in den letzten Jahren zahlreiche Gründerväter und Persönlichkeiten wie Wernher von Braun, Gottlob Bauknecht oder Carl Friedrich Benz ausgezeichnet.

Dr. Peter Stadelmann nahm den Preis vor über 200 geladenen Gästen aus Wirtschaft, Politik und Medien im Namen von Rational entgegen. Als Siegfried Meister und sein damals noch kleines Team im Jahr 1976 der trockenen Heißluft im Ofen Dampf hinzufügte, war der erste Rational Kombidämpfer geboren – eine Erfindung, die Produktionsprozesse, Organisation und Effizienz in den Groß- und Gewerbeküchen dieser Welt seitdem gravierend verändert hat. Da große Werke jedoch selten Individualleistungen sind, kommentierte der Vorstandsvorsitzende den Erfolg: 'Eine solche permanente Innovationsleistung kommt nicht von einer einzelnen Person. Dahinter steht immer ein hochmotiviertes Team. Deshalb geht die Dieselmedaille an alle Rational-Mitarbeiter.'

Aus insgesamt zwölf Nominierungen wählte das Dieselkuratorium vier Preisträger aus, die den Grundgedanken der Dieselmedaille in besonderer Weise verkörpern. Weitere Preisträger waren neben Rational die Unternehmen Humboldt-Innovation, Trendone sowie DAW

(Caparol).